



ZUR INFORMATION

Allgemeine Informationen für alle Teilnehmenden

EMPFANG

Die **allgemeine Rezeption des Ökumenischen Zentrums** ist von Montag bis Freitag von 07.45 bis 18.00 Uhr besetzt und bietet folgende Dienstleistungen:

- Verkauf von Bus-Abonnements und Telefonkarten
- Bestellungen von Taxis
- Fundbüro
- Ersuchen um medizinische Betreuung
- Allgemeine Informationen über Genf

Der **Einschreibungs- und Auskunftsdienst für den Zentralausschuss** befindet sich in der Eingangshalle des Ökumenischen Zentrums und ist für folgende Dienstleistungen für die Teilnehmenden geöffnet:

- Allgemeine Auskünfte über Sitzungen und Vorkehrungen
- Auskünfte bezüglich Unterkunft von Teilnehmenden
- Entgegennahme von Aushängen für die Anschlagtafeln
- Reservierung von Konferenzräumen

NAMENSSCHILDER

Bitte **tragen Sie Ihr Namensschild** während der gesamten Konferenzdauer im Ökumenischen Zentrum und während der Ausschusssitzungen im Hotel Ramada Park, so dass Sie leicht identifiziert werden können und jederzeit ungehinderten Zugang zu den Sitzungen haben. Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie Ihr **Namensschild** nach Beendigung der Konferenz beim Auskunftsdienst **zurückgeben**.

ANSCHLAGTAFELN

Die Anschlagtafel beim Auskunftsdienst ist während der gesamten Konferenzdauer für allgemeine Informationen bestimmt. Die Tafel vor dem Plenarsaal dient zum Aushang von dringenden Mitteilungen und Programmänderungen. Bitte geben Sie Mitteilungen für diese Anschlagtafeln beim Auskunftsdienst ab.

POSTDIENST

Eingehende Post wird direkt an die Teilnehmenden verteilt.

Ausgehende Post, die bereits frankiert ist, kann in die dafür vorgesehene Box an der ÖRK-Rezeption gelegt werden. Bei unserem Postdienst (*Courrier*) im Erdgeschoss können Sie von Montag bis Freitag zwischen 10.00 und 11.30 Uhr und zwischen 13.30 und 15.30 Uhr Briefmarken kaufen.

Das nächstgelegene **Postamt** (PTT) befindet sich im Internationalen Arbeitsamt (ILO/BIT) gleich gegenüber dem Ökumenischen Zentrum und ist von Montag bis Freitag zwischen 08.30 und 11.30 Uhr und 12.30 und 16.30 Uhr geöffnet. Für den Zutritt zum ILO-Gebäude benötigen Sie einen Ausweis mit Foto.

TELEFAXE

Eingehende Botschaften werden den Teilnehmenden direkt zugestellt.

Telefaxe können vom Postamt des Internationalen Arbeitsamtes (BIT/ILO) oder vom Hotel gesandt werden. Falls es sich um ein dringendes Fax handelt, wenden Sie sich bitte an ein Stabsmitglied.

TELEFONANRUFEN

Bitte teilen Sie Anrufern von außerhalb mit, dass Sie während der Sitzungen des Zentralausschusses unter der Telefonnummer des ÖRK zu erreichen sind: +41 22 791 6111.

Eingehende Anrufe für Konferenzteilnehmende werden im Empfangsbereich des Ökumenischen Zentrums entgegengenommen und von unseren Stewards an die Betroffenen weitergeleitet.

Ausgehende Anrufe können von der Telefonkabine im Erdgeschoss vor dem Plenarsaal getätigt werden. Die Kabinen sind für Swisscom-Telefonkarten ausgerüstet ("TAXCARDS"), die am Empfang für SFr. 5.-, 10.- oder 20.- erhältlich sind.

Bitte denken Sie daran, dass **alle Telefonnummern innerhalb von Genf** mit 022 anfangen (z. B. 022 791 61 11).

GELDWECHSEL

Geldumtausch ist in der Schweiz bei jeder Bank, in Wechselstuben und in Ihrem Hotel ohne Beschränkung möglich. Eine Bankfiliale (UBS) befindet sich im Gebäude des Internationalen Arbeitsamtes (BIT/ILO) und ist von Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.30 Uhr geöffnet.

FINANZEN

Teilnehmende, die für ihre Konferenzkosten selbst aufkommen, werden gebeten, die Rechnung vor der Abreise direkt im Hotel zu begleichen.

Teilnehmende, die einen Antrag auf **Rückerstattung** der Reisekosten stellen, sollten das in ihrer Mappe beiliegende Rückerstattungsformular ausfüllen und es so bald wie möglich am Empfang/Auskunftsdienst abgeben. **Der letzte Abgabetermin für Ihren Rückerstattungsantrag ist Freitag, der 15. Februar, 12.00 Uhr.** Von Barauszahlungen wird aus Sicherheitsgründen **dringend abgeraten. Banküberweisungen sind die bevorzugte Form der Rückerstattung.** Bitte planen Sie eine Bearbeitungsfrist von mindestens 24 Stunden ein, bevor Sie sich Ihre Ausgaben am Schalter des Finanzbüros zurückerstatten lassen. **Rückerstattungen sind nur möglich, wenn gültige Belege vorgelegt werden.** Aus Sicherheitsgründen ist es nicht gestattet, dass Stabsmitglieder Rückerstattungen im Namen von Teilnehmenden beantragen oder abholen.

Das **Finanzbüro** ist zu den folgenden Zeiten geöffnet:

Mittwoch, 13. Februar:	13.00-14.00; 15.00-15.30 Uhr
Donnerstag, 14. Februar:	10.30-11.00; 13.00-14.00; 15.00-15.30 Uhr
Freitag, 15. Februar	10.30-11.00; 13.00-14.00; 15.00-15.30 Uhr
Montag, 18. Februar	10.30-11.00; 13.00-14.00; 15.00-15.30 Uhr
Dienstag, 19. Februar	10.30-11.00; 13.00-14.00; 15.00-15.30 Uhr
Mittwoch, 20. Februar	10.30-11.30 Uhr

Für Teilnehmende, deren Hotelrechnung vom ÖRK bezahlt wird, sind Abendessen, Übernachtung und Frühstück eingeschlossen. Alle anderen Kosten, wie Telefongespräche, Getränke, Zeitungen usw. sollten vor der Abreise direkt beim Hotel beglichen werden.

UNTERBRINGUNG

Falls nicht anderweitige Abmachungen mit dem Hotel getroffen wurden, sollte das Hotelzimmer am Tage der Abreise vor dem Mittagessen geräumt werden, um zusätzliche Kosten zu vermeiden.

Teilnehmende, die ihre Unterkunft in Genf selbst reserviert haben, werden gebeten, dem Auskunftsdienst mitzuteilen, wo sie wohnen (falls sie das nicht bereits bei der Einschreibung vermerkt haben), damit sie im Bedarfsfalle erreichbar sind.

MAHLZEITEN

Frühstück und Abendessen werden dort eingenommen, wo die Teilnehmenden untergebracht sind.

Das **Mittagessen** wird im Ökumenischen Zentrum eingenommen. Warme Mahlzeiten und eine kleine Auswahl an kalten Tellern sind in der Cafeteria erhältlich. In der Eingangshalle wird es einen Stand mit Sandwiches und Getränken geben. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, die Restaurants der benachbarten Organisationen zu benutzen, wo Sie zu vergleichbaren Preisen zu Mittag essen können. Unser Auskunftsdienst erteilt Ihnen gern weitere Informationen. Teilnehmende, die Finanzhilfe beantragt haben, erhalten zusammen mit ihrer Dokumentenmappe Essensgutscheine für warme Mahlzeiten und Sandwiches.

Kaffee und Tee werden täglich kostenlos um 10.30 und 15.00 Uhr serviert.

REISEBÜRO

Das RAPTIM-Reisebüro befindet sich im Erdgeschoss des Rhône-Flügels des Ökumenischen Zentrums. Sie können dort Ihren **Rückflug bestätigen** lassen. Der Swissport-Schalter im Hotel Ramada Park nimmt ebenfalls Rückflugbestätigungen vor (nur Montag bis Freitag). **Eine Rückbestätigung ist für alle Reservierungen notwendig.**

Raptim kümmert sich auch um alle zusätzlichen Reise-Arrangements sowie eventuelle Änderungen von Flugtickets. Für Teilnehmende, deren Reisekosten vom ÖRK übernommen werden, kann Raptim nur insoweit Änderungen der Flugscheine vornehmen, als keine zusätzlichen Kosten entstehen.

Die Öffnungszeiten des Raptim-Reisebüros sind wie folgt:

Montag – Freitag 08.30-17.50 Uhr

Abreise

Wir empfehlen Ihnen, sich für Flüge innerhalb Europas 90 Minuten und für interkontinentale Flüge 120 Minuten vor Abflug am Flughafen einzufinden.

Teilnehmende, die im Hotel Ramada Park untergebracht sind, können ihr Gepäck am dortigen Swissport-Schalter (nur Montag bis Freitag) einchecken und mit dem Hotel-Zubringerdienst zum Flughafen fahren, der täglich gratis zur Verfügung steht.

Vom Ökumenischen Zentrum aus ist der Flughafen mit dem Bus Nr. 5 Richtung „Aéroport/Palexpo“ und Nr. 28 Richtung "Hôpital La Tour" zu erreichen. Beide halten an der Haltestelle "Crêts de Morillons" vor dem Gebäude. Die Fahrt dauert ungefähr 15 Minuten und kostet SFr 3.00. Es ist ratsam, am ÖRK-Empfang den Bus-Fahrplan einzusehen, so dass Sie sichergehen, genug Zeit einzuplanen.

TRANSPORT (in Genf)

An den Tagen, an denen die Sitzungen im Ökumenischen Zentrum stattfinden, besteht ein Shuttle-Bus-Service zwischen dem Hotel Ramada Park und dem ÖRK. Der Fahrplan wird an den Anschlagtafeln ausgehängt.

In Ihrem Hotel erhalten Sie u. U. kostenlos Tageskarten für den öffentlichen Nahverkehr – bitte fragen Sie an Ihrer Hotelrezeption nach. Die öffentlichen Verkehrsmittel sind zuverlässig und leicht zu benutzen. Fahrscheine müssen vor Fahrtantritt an der Haltestelle am Automaten gelöst werden. Für SFr 3.00 können Sie innerhalb einer Stunde beliebig oft und mit beliebig vielen Linien fahren. Mehrfahrtenkarten "cart@bonus" sind am Empfang oder in Zeitungsläden sowie an Kiosken erhältlich.

Unser Personal am Empfang ruft Ihnen auf Anfrage gern ein Taxi. Sie können auch selbst unter der zentralen Nummer 022 3 202 202 ein Taxi anfordern. Ein Taxi kostet ungefähr SFr 3.00 pro km (plus einer Grundgebühr von Sfr. 8.00), d.h. für eine Fahrt zum Hotel Ramada Park, zur Innenstadt oder zum Flughafen ungefähr SFr 30.00.

ANDACHTEN

Die täglichen Andachten finden zwischen 08.30 und 08.50 Uhr in der Kapelle statt.

DOKUMENTE

Konferenzdokumente werden an die Mitglieder des Zentralausschusses direkt auf ihren Plätzen im Plenarsaal verteilt. Die übrigen Teilnehmenden erhalten ihre Papiere am Eingang des Konferenzsaals. Die Dokumente sind farblich nach Sprache und Bereich unterschieden:

Englisch	weiß
Französisch	grün
Deutsch	rosa
Spanisch	grau
Verwaltung	blau

SITZUNGSRÄUME UND BÜROS

Wenn Sie einen Raum für eine weitere Zusammenkunft reservieren möchten, so wenden Sie sich bitte an den Auskunftsdienst.

Plenarsitzungen des Zentralausschusses	Großer Konferenzsaal
Andachten	Kapelle
Pressekonferenzen	Großer Konferenzsaal (außer am 15. Februar), wenn nichts anderes angegeben wird

Die **Sitzungen der Ausschüsse** finden am Freitag, dem 15. Februar, und am Samstag, dem 16. Februar, ganztags statt.

Programmausschuss	Ramada Park	Saal Zürich
Finanzausschuss	Ramada Park	Saal Paris/München
Ausschuss für öff. Angelegenheiten	Ramada Park	Saal Lissabon/Kopenhagen
Weisungsausschuss für Grundsatzfragen	Ökumenisches Zentrum	Saal 2 & 3
Nominierungsausschuss	Ökumenisches Zentrum	Saal 4

Die **Regionalen Sitzungen** finden am Donnerstag, dem 14. Februar, von 17.45-18.45 Uhr im Ökumenischen Zentrum statt.

Afrika	Jura, 1. Stock, Saal 2 & 3
Asien	Lac, 1. Stock, Saal 4
Karibik	Lac, 1. Stock, Raum 101
Europa	Großer Konferenzsaal
Lateinamerika	Lac, 3. Stock, Raum 5
Mittlerer Osten	Salle à manger 1
Nordamerika	Cafeteria
Pazifik	Lac, 3. Stock, Büro 301

Konfessionelle Sitzungen

Die „konfessionellen Sitzungen“ am Mittwoch, dem 13. Februar, und am Freitag, dem 15. Februar, bieten Zentralausschussmitgliedern und anderen Teilnehmenden informelle Gelegenheiten, als Kirchenfamilie zu Diskussion, Erfahrungsaustausch und gemeinsamem Gebet zusammenzukommen. Sie werden den Namen Ihrer „Kirchenfamilie“ auf Ihrer Zentralausschussmappe finden. Sollte dieser nicht korrekt angegeben sein, informieren Sie bitte den Auskunftsdienst.

Einige Sitzungen sind von Vertretern/innen der weltweiten christlichen Gemeinschaften (Anglikaner, Katholiken, Freikirchen, Jünger Christi, Lutheraner, Reformierte) vorbereitet worden, andere von unterschiedlichen Zentralausschussmitgliedern. Die Sitzungsräume sind weiter unten aufgelistet.

Die **konfessionellen Sitzungen**, die auf Mittwoch, den 13. Februar, von 17.45-18.45 Uhr anberaumt sind, werden im Ökumenischen Zentrum in folgenden Räumen stattfinden:

Jünger Christi	Lac, 3. Stock, Saal 301
Katholiken	Lac, 3. Stock, Saal 5
Baptisten	Lac, 1. Stock, Saal 101
Vereinigte und sich vereinigende Kirchen	Lac, 1. Stock, Saal 4
In Afrika entstandene Kirchen	Salle à manger 2
Methodisten	Jura, 1. Stock, Saal 2 & 3
Reformierte	Großer Konferenzsaal

Freikirchen (Brethren, Evangelikale, Quäker, Mennoniten und Brüder-Unität), Hussiten, Mar Thoma-Kirche, Altkatholiken, Pfingstler und post-denominationale Kirchenfamilien mit nur wenigen Teilnehmenden werden gebeten, die Lounge zu benutzen oder den Auskunftsdienst um Reservierung eines privaten Sitzungsraums zu bitten.

Die **konfessionellen Sitzungen**, die auf Freitag, den 15. Februar, von 17.45-18.45 Uhr anberaumt sind, werden im Hotel Ramada Park in folgenden Räumen stattfinden:

Anglikaner	Saal Lissabon/Kopenhagen
Orthodoxe (östlich- und orientalisch-)	Saal Zürich
Lutheraner	Saal Paris/München

Für die Gruppen, die im Ramada Park tagen, ist ein Bus-Service vorgesehen.

Büros

Konferenzsekretariat	Gérard Scarff	Lac 1. Stock Büro 124
Dokumentation	Simone Ergas	Kino
Fotokopien	Simone Ergas	Lac, Erdgeschoss, Raum 23
Finanzen/Rückerstattungen	Yasmina Visinand	Kasse (Jura, Erdgeschoss)
Dolmetscher/innen	Jane Stranz	Bibliothek
Übersetzer/innen	Marie-Luz Cavagna	Bibliothek
Stewards	Natalie Maxson	Lac, 4. Stock (gegenüber dem Aufzug)
Presseraum	Juan Michel	Jura, 1. Stock, Saal 1

BUCHLADEN

Der Buchladen des Ökumenischen Zentrums bietet eine Auswahl von Büchern, Geschenk- und anderen Artikeln zum Verkauf an. Tageszeitungen und Schreibwaren sind im Naville-Shop des Internationalen Arbeitsamtes (BIT/ILO) oder am Bahnhof erhältlich. Am Kiosk des Hotels Ramada Park sind ebenfalls Zeitungen erhältlich.

Die Öffnungszeiten des Buchladens sind wie folgt:

Mittwoch, den 13.2. – Freitag, den 15.2.	10.00-16.00 Uhr
Montag, den 18.2. – Mittwoch, den 20.2.	10.00-16.00 Uhr

Der Buchladen ist am Samstag, dem 16.2., und am Sonntag, dem 17.2., geschlossen.

MEDIZINISCHE VERSORGUNG

Bitte wenden Sie sich an den Empfang oder das Team für seelsorgerliche Beratung, Lac, 2. Stock.

SEELSORGERLICHE BERATUNG

Ein Team von Stabsmitgliedern und lokalen Helfern/innen steht bereit, um Zentralausschussteilnehmende, falls erforderlich, seelsorgerlich zu beraten. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den Empfang oder gehen direkt in Raum 201, Lac, 2. Stock.

RAUCHEN

Bitte beachten Sie, dass im Ökumenischen Zentrum das **Rauchen nicht gestattet ist**.

STEWARDS

Eine besondere Gruppe junger Leute beim Zentralausschuss sind die **Stewards**. In diesem Jahr nehmen 25 junge Menschen aus 24 Ländern am Steward-Programm teil, das ihnen Gelegenheit gibt, zum Zentralausschussgeschehen beizutragen. Darüber hinaus bietet das Programm zahlreiche Möglichkeiten für ökumenisches Lernen, für Begegnungen und Gespräche.

Das Steward-Programm umfasst drei Aspekte:

- a) gezieltes ökumenisches Lernen zur Ausprägung ökumenischen Bewusstseins, der Heranbildung von Führungskräften und der Stärkung globaler Solidarität;
- b) Beteiligung und Beiträge junger Leute als „Sauerteig im ökumenischen Brot“ im Rahmen größerer ÖRK-Tagungen;
- c) Hilfe beim reibungslosen Ablauf der Tagung durch die Ausführung der ihnen zugewiesenen Aufgaben.

Stewards sind eine unschätzbare ökumenische Ressource. Bewerber/innen müssen ein anspruchsvolles Auswahlverfahren durchlaufen, wobei ihrem kirchlichen und ökumenischen Engagement besondere Bedeutung beigemessen wird. Der ÖRK bemüht sich um junge Leute, die ihre Erfahrungen bei der Rückkehr nach Hause einbringen können, die ihre ökumenische Begeisterung weitergeben wollen und die bereit sind, vor Ort „ökumenisch tätig zu werden“. Deshalb sind Stewards weder einfach nur Helfer, noch unqualifizierte Arbeitskräfte. Vielmehr sind sie junge Menschen, die Zeit, Energie, Fähigkeiten, Wissen und Visionen einbringen, um beim Aufbau der ökumenischen Bewegung in allen ihren Aspekten mitzuhelfen. Schon heute haben sie Führungsaufgaben in ihren Kirchen, Gemeinschaften, Organisationen und in der ökumenischen Bewegung inne und sie sind diejenigen, die die ökumenische Bewegung in die Zukunft tragen, oder sie werden es sein.

Viele Stewards nehmen zum ersten Mal an einer internationalen Tagung teil. Kulturschock, Müdigkeit, Stress, Fremdsprachen – all dies kann die guten und harmonischen Beziehungen der Zentralausschussteilnehmenden belasten. Deshalb müssen alle Geduld und Verständnis aufbringen und sich gegenseitig unterstützen. Und allen kommt die Aufgabe zu, den Stewards zu zeigen, dass sie respektiert und geschätzt werden.

Zu den Einsatzbereichen der Stewards gehören: organisatorische Aufgaben im Eingangsbereich und Konferenzsaal, Kommunikation, Gottesdienst, Sprachendienst, Dokumentation und andere Aufgaben. In erster Linie aber dienen die Stewards der Tagung als Ganzer. Deshalb sollte von ihnen nicht erwartet werden, dass sie Aufgaben für einzelne Delegierte oder Teilnehmende übernehmen, es sei denn, dies wird von den ÖRK-Mitarbeitern/innen, die mit den Stewards zusammenarbeiten, koordiniert. Die Stewards erhalten Weisung, während ihrer Arbeitszeit keine individuellen Aufträge zu übernehmen oder Zentralausschussteilnehmende aus ihrem Land oder ihrer Kirche zu bevorzugen.

Während des Zentralausschusses werden die Stewards auch – außerhalb ihrer Dienstzeit – an Gottesdiensten, konfessionellen Sitzungen und Diskussionen in Kleingruppen teilnehmen. Wann immer möglich, sollte ihnen Gelegenheit gegeben werden, das Wort zu ergreifen und über ihre Erfahrungen zu berichten. Sie haben viel beizutragen!

Das ökumenische Engagement der Stewards endet nicht mit der Zentralausschusstagung. Sie kehren in ihre jeweilige Realität zurück, wo sie – mit Unterstützung ihrer Kirchen, Organisationen und Gemeinschaften – ihre ökumenische Reise fortsetzen.